

Großbrand im Syker Industriegebiet

Am Montag, den 22.03.2021 wurden wir gegen 11:45 Uhr mit dem Alarmstichwort „Feuer 4“ nach Syke in die Nordwohlder Straße gerufen. Die Nordwohlder Straße befindet sich im Industriegebiet in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof.

Etwa 15 Minuten vorher erhielt die Ortsfeuerwehr Syke die Alarmierung „Feuer 1 – brennt Benzinkanister“. Diese Meldung sollte sich aber schnell als falsch herausstellen, denn beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte brannte bereits ein Fahrzeug, sowie Gebäudeteile eines etwa 4000-5000m² großen Hallenkomplexes. Aus diesem Grund erhöhte die Einsatzleitung die Alarmstufe, so dass alle Ortsfeuerwehren der Stadt Syke, sowie diverse Einheiten aus anderen Gemeinden und der Kreisfeuerwehr hinzugezogen worden. Am Einsatz beteiligt waren somit zwischenzeitlich 300 Einsatzkräfte der Feuerwehr, 28 Kräfte des Rettungsdienstes, die Polizei, Mitarbeiter der Stadt Syke, des Klärwerkes, der Wasserbehörde, u.v.m..

Neben den neun Ortsfeuerwehren aus Syke kamen fünf weitere Ortswehren aus den Nachbargemeinden, acht Unterstützerguppen Atemschutz (teilweise aus Kirchdorf), beide technischen Einsatzleitungen des Landkreises, zwei Drohnenstaffeln, die Messgruppe Nord, die Logistikgruppe Syke, eine Versorgungsgruppe der Kreisfeuerwehr und sogar eine Drehleiter aus Achim zum Einsatz.

Trotz des enormen Kräfteaufgebotes brannte der Hallenkomplex komplett aus und es entstand ein Totalschaden. Ein benachbartes Post- und Paketverteilerzentrum konnte jedoch gerettet werden.

In den Abendstunden erreichten zwei Radlader des THW aus Achim und Oldenburg die Einsatzstelle. Mit dessen Hilfe gelang es, Gebäudestrukturen einzureißen und für die Löscharbeiten zugänglich zu machen. Am Dienstagmorgen war zusätzlich ein Bagger eines privaten Tiefbauunternehmens eingebunden. Die ganze Nacht wurden die Löscharbeiten im Schichtbetrieb mit wechselnden Einsatzkräften fortgesetzt. Am Dienstagnachmittag konnte die Einsatzstelle übergeben werden.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.